

# Pressemitteilung WEPA Gruppe

Arnsberg, 14.09.2022

Innovative Faserrohstoffe für nachhaltige Hygienepapiere

## **Die WEPA Gruppe erweitert ihr Portfolio mit neuen, nachhaltigen Rohstoffinnovationen**

Schon heute ist die WEPA Gruppe europäischer Marktführer in der Herstellung von Hygienepapieren aus Recyclingfasern und stellt im Rahmen ihres Faserkonzeptes der Nachhaltigkeitsstrategie nun zwei zusätzliche neue Rohstoffinnovationen vor. Zum einen Fasern aus recyceltem Karton, aus denen in einem innovativen Produktionsprozess besonders weiche und nachhaltige Hygienepapierprodukte produziert werden können. Und zum anderen eine Rohstoffinnovation aus Miscanthus, einer der nachhaltigsten Frischfasern der Welt, die bisher noch von keinem anderen Hersteller für die Hygienepapierproduktion eingesetzt wurde.

„Als europäischer Marktführer im Bereich der Hygienepapiere aus recycelten Fasern wählen wir unsere Rohstoffe sorgfältig unter Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit aus. Denn die Rohstoffe, die wir für die Produktion unserer Hygienepapiere nutzen, haben einen großen Einfluss auf den ökologischen Fußabdruck“, sagt Dr. Stefan Gräter, Head of Sustainability bei WEPA.

„Wir forschen bereits seit Jahren an der Nutzung zusätzlicher nachhaltiger Rohstoffquellen und freuen uns, nun weitere innovative Produkte mit herausragenden Qualitäts- und Nachhaltigkeitseigenschaften anbieten zu können“, erklärt Vorstandsvorsitzender Martin Kregel.

Nach intensiver Forschungs- und Entwicklungsarbeit sowie der Etablierung neuer Produktionsprozesse kündigt die WEPA Gruppe in ihrer Geschäftseinheit Consumer mit „mach m!t PURE“ sowie in ihrer Geschäftseinheit Professional mit „Satino by WEPA PureSoft“ und „BlackSatino GreenGrow“ nun die ersten Produktinnovationen auf dem Markt an, bei denen die neuen, nachhaltigen Rohstoffinnovationen verwendet werden. Damit unterstreicht die WEPA Gruppe einmal mehr ihren Anspruch, der nachhaltigste Partner erster Wahl für persönliche und professionelle Hygienelösungen zu sein, und geht entsprechend der unternehmenseigenen Nachhaltigkeitsstrategie einen weiteren großen Schritt in Richtung nachhaltige Zukunft.

Um recycelte Kartons als Rohstoff für die Herstellung von Hygienepapier nutzen zu können, hat das Unternehmen ein neues Verfahren entwickelt. Eine innovative Produktionstechnik verleiht den Produkten eine besondere Weichheit. Da auf die Faserbleiche verzichtet wird, ist die

## Pressemitteilung WEPA Gruppe

Farbigkeit des Hygienepapiers naturbelassen, was den Aspekt der Nachhaltigkeit zusätzlich unterstreicht. Unter den Markennamen „mach m!t PURE“ und „Satino by WEPA PureSoft“ bringt WEPA als einer der ersten Hersteller Produkte dieser Art auf den Markt. „mach m!t PURE“ wird über die Consumer Business Unit an den deutschen Lebensmitteleinzelhandel vertrieben, während sich „Satino by WEPA PureSoft“ an europäische Professional-Kunden – etwa an gewerbliche Kunden, öffentliche Einrichtungen oder das Gesundheitswesen – richtet.

Neben Recyclingfasern werden auch weiterhin Frischfasern im Rohstoffportfolio eingesetzt. Heute sind diese vornehmlich holzbasiert und stammen aus nachhaltiger und zertifizierter Forstwirtschaft. Ergänzt werden diese durch zusätzliche, noch nachhaltigere Fasern, die aus Miscanthus gewonnen werden. Zur Herstellung des Hygienepapiers „BlackSatino GreenGrow“, das an Professional-Kunden in Europa vertrieben wird, werden die ungebleichten Miscanthus-Zellulosefasern unter anderem mit recyceltem Büro- und Handtuchpapier kombiniert.

Sowohl Miscanthus als auch recycelter Karton werden als Rohstoff künftig europaweit auch für weitere Produkte eingesetzt werden. WEPA setzt somit in Zukunft auf einen Mix aus nachhaltigen Recyclingfasern aus Altpapier und recyceltem Karton sowie aus zertifizierten holzbasierten Frischfasern und alternativen Frischfasern wie Miscanthus. Dies zählt auf zentrale Nachhaltigkeitsziele der WEPA Gruppe ein: Bis zum Jahr 2030 will das Unternehmen den Anteil von Recyclingfasern und alternativen Frischfasern im Rohstoffmix auf mindestens 60 Prozent erhöhen und somit den ökologischen Fußabdruck der verwendeten Fasern um mindestens 25 Prozent verringern.

### **Hintergrund recycelter Karton:**

WEPA ist durch innovative Produktionsverfahren in der Lage, Fasern aus recyceltem Karton zu gewinnen, die an den WEPA Produktionsstandorten eingesetzt werden. Dort werden sie zu besonders weichen Hygienepapieren wie Toilettenpapier oder Küchentüchern verarbeitet. Da auf die Faserbleiche verzichtet werden kann, ist die Farbigkeit des Papiers naturbelassen.

### **Hintergrund Miscanthus:**

Miscanthus ist ein erneuerbarer, natürlicher Rohstoff, der reich an Zellulose ist. Die Pflanzen werden lokal ohne Düngung, Bewässerung oder den Einsatz von Pestiziden angebaut und wachsen etwa 20 Jahre lang jedes Jahr zu ihrer vollen Größe heran. Außer zur jährlichen Ernte wird der Boden das ganze Jahr über nicht gestört, und die Bodenstruktur verbessert sich über die Jahre. Die Ansprüche der Pflanze an den Boden sind sehr gering und der Boden wird nicht ausgelaugt. Auch aufgrund des sehr hohen Flächenertrages hat Miscanthus einen geringeren ökologischen Fußabdruck als holzbasierte Frischfasern.

# Pressemitteilung WEPA Gruppe

## Fotogalerie



Besonders weiche Hygienepapiere aus recyceltem Karton: „mach mit PURE“ und „Satino by WEPA PureSoft“.

Foto: WEPA



„BlackSatino GreenGrow“ ist das erste WEPA Produkt, bei dem Miscanthusfasern als Rohstoff eingesetzt wurden.

Foto: WEPA

Weiterführende Informationen zu unseren neuen Produkten finden Sie unter:  
<https://www.wepa.eu/de/nachhaltige-innovationen>

## Kontakt

**WEPA Hygieneprodukte GmbH**  
Rönkhauser Straße 26  
D-59757 Arnsberg  
[www.wepa.eu](http://www.wepa.eu)

**Unternehmenskommunikation**  
Tim Vormweg  
T +49 (0) 151 1652 4742  
E [pr@wepa.eu](mailto:pr@wepa.eu)

## WEPA Gruppe

Die WEPA Gruppe ist ein zukunftsorientiertes europäisches Familienunternehmen, das auf die Herstellung und den Vertrieb nachhaltiger Hygienepapiere spezialisiert ist. WEPA bietet nachhaltige und innovative Hygienelösungen, die ein sicheres Hygienegefühl leisten und täglich zum Wohlbefinden von Millionen von Menschen beitragen. Mit 4 000 Mitarbeitenden produziert die WEPA Gruppe an 13 Standorten in Europa Hygieneprodukte wie Toilettenpapier, Handtuchpapier, Taschentücher und Servietten. WEPA gehört zu den drei größten europäischen Herstellern und ist Marktführer in der Herstellung von Hygienepapieren aus Recyclingfasern. Der Jahresumsatz liegt bei rund 1,3 Mrd. Euro. Im Consumer-Geschäftsbereich ist WEPA der Spezialist für die Handelsmarken der europäischen Einzelhändler. Der Geschäftsbereich Professional mit den Marken BlackSatino und Satino by WEPA steht für nachhaltige und professionelle Hygienelösungen, die zum Beispiel in öffentlichen Waschräumen, der Industrie, in Büros oder im Gesundheitswesen zum Einsatz kommen. Hauptsitz der WEPA Gruppe ist das nordrhein-westfälische Arnsberg.